

Antwort

der Bundesregierung

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Sevim Dağdelen, Heike Hänsel, Klaus Ernst, weiterer Abgeordneter und der Fraktion DIE LINKE.
– Drucksache 19/16653 –**

Die deutschen Rüstungsexporte der Bundesländer im Jahr 2019

Vorbemerkung der Fragesteller

Die Bundesregierung hat in den ersten zehn Monaten 2019 Rüstungsexporte im Wert von 7,42 Mrd. Euro genehmigt (s. Antwort auf die Schriftliche Frage 51 auf Bundestagsdrucksache 19/15250). Das ist schon fast so viel wie im Rekordjahr 2015, als die große Koalition Ausfuhren von Waffen und anderen Rüstungsgütern für 7,86 Mrd. Euro erlaubte (Rüstungsexportbericht 2018, S. 20).

Vom 1. Januar bis zum 31. Oktober 2019 wurden 268 Einzelgenehmigungen für Kriegswaffenexporte im Wert von 2,33 Mrd. Euro und 9590 Genehmigungen für sonstige Rüstungsgüter im Wert von 5,09 Mrd. Euro erteilt. Abgelehnt wurden dagegen nur 56 Anträge für Exportgeschäfte mit einem Gesamtwert von 15,7 Mio. Euro (s. Antwort auf die Schriftliche Frage 51 auf Bundestagsdrucksache 19/15250).

Im gesamten Bundesgebiet werden Kriegswaffen und sonstige Rüstungsgüter produziert. Einige Bundesländer profitieren besonders von der „Verteidigungsindustrie in Deutschland“. Die Bundesregierung bezieht sich bei Aussagen zur „Verteidigungsindustrie in Deutschland“ auf die Gesamtheit aller Unternehmen mit einem Standort in Deutschland, die militärische (d. h. für diesen Zweck konstruierte oder veränderte) Produkte und Dienstleistungen anbieten und die für die jeweilige militärische Anwendung und/oder das einzelne Unternehmen von besonderer Relevanz sind.“ (vgl. Vorbemerkung der Bundesregierung in der Antwort auf Bundestagsdrucksache 19/984).

Von den deutschen Rüstungsexporten profitieren vor allem die Waffenschmieden im Westen der Bundesrepublik Deutschland. Größter Profiteur war wie 2017 auch 2018 Bayern mit Rüstungsexportgenehmigungen im Wert von 1,9 Mrd. Euro, was einen Anteil am Gesamtwert der Genehmigungen von 39,3 Prozent ausmacht. Es folgen Baden-Württemberg mit 1,3 Mrd. Euro (26,4 Prozent) sowie von Nordrhein-Westfalen (NRW) mit 361 Mio. Euro (7,5 Prozent) und Bremen mit 310 Mio. Euro (6,4 Prozent). Welches Kriegsgesamt genau aus den einzelnen Bundesländern exportiert wird, will die Bundesregierung aus „Staatswohlinteressen“ nicht sagen (vgl. Antwort der Bundesregierung auf Bundestagsdrucksache 19/10142, Vorbemerkung sowie Antwort zu der Frage 3 und 4).

Die Antwort wurde namens der Bundesregierung mit Schreiben des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie vom 17. Februar 2019 übermittelt.

Die Drucksache enthält zusätzlich – in kleinerer Schrifttype – den Fragetext.

Vorbemerkung der Bundesregierung

Die Bundesregierung folgt dem Urteil des Bundesverfassungsgerichts vom 21. Oktober 2014 (BVerfGE 137, 185) und unterrichtet über abschließende positive Genehmigungsentscheidungen sowie die Eckdaten eines Ausfuhrgeschäfts, d. h. Art und Anzahl der Rüstungsgüter, das Empfängerland und das Gesamtvolumen. Die Bundesregierung sieht gemäß dem Urteil von weitergehenden Ausführungen ab. Dies betrifft u. a. Angaben vom Auftragsvolumen, wenn diese in Kombination mit Angaben zu Stückzahlen Rückschlüsse auf Einzelpreise zuließen, Angaben zum Datum des Antrags oder einer etwaigen Voranfrage, zu abgelehnten oder zurückgezogenen Anträgen oder Voranfragen, widerrufenen Genehmigungen sowie zu dem Kernbereich exekutiver Eigenverantwortung unterfallenden Willensbildungsprozessen.

Zusätzliche Informationen, wie zur Verteilung der Rüstungsexporte auf die einzelnen Bundesländer, erteilt die Bundesregierung grundsätzlich nur insoweit, wie dem keine gegenläufigen Verfassungswerte, wie z. B. Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse oder Staatswohlinteressen, entgegenstehen. Die Bundesregierung weist darauf hin, dass Anträge nach dem Außenwirtschaftsgesetz (AWG) statistisch dort erfasst werden, wo sie vom Antragsteller gestellt werden. Diese Daten geben daher nicht notwendigerweise Aufschluss über den tatsächlichen Produktionsstandort oder den tatsächlichen Ausfuhrort von Rüstungsgütern.

Bei den Angaben für Genehmigungszahlen und Genehmigungswerte aus dem Jahr 2019 handelt es sich um vorläufige Zahlen, die sich durch Nachbesserungen und Fehlerkorrekturen noch verändern können.

Der Wert der tatsächlichen Ausfuhren von Kriegswaffen wird durch das Statistische Bundesamt erhoben. Diese Daten sind Grundlage der jährlichen Berichterstattung im Rüstungsexportbericht. Dazu verwendet das Statistische Bundesamt Zollanmeldungen von Unternehmen, die Kriegswaffen exportieren. Die tatsächlichen Ausfuhren von Kriegswaffen aus der Bundesrepublik Deutschland im Jahr 2019 liegen dem Statistischen Bundesamt bisher lediglich für den Zeitraum Januar bis einschließlich November vor. Die nachfolgend dargestellten Zahlen sind vorläufige Werte auf Basis der bisher vorliegenden Auswertungen. Die Bundesregierung weist darauf hin, dass die Erteilung einer Genehmigung und die tatsächliche Ausfuhr der Güter aufgrund der Laufzeiten der Genehmigungen in unterschiedliche Kalenderjahre und damit auch in unterschiedliche Berichtszeiträume fallen können.

1. Wie viele Einzelgenehmigungen für den Export von Rüstungsgütern hat die Bundesregierung bis zum aktuellen Stichtag im Jahr 2019 erteilt (bitte getrennt nach Kriegswaffen und Rüstungsgütern einschließlich Genehmigungswert angeben; sofern eine endgültige Auswertung für den Zeitraum noch nicht erfolgt ist, bitte die vorläufigen Zahlen angeben)?

Die Summe der Anzahl der Genehmigungen der Rüstungsgüterklassen kann in einem Jahr höher ausfallen als die angegebene Gesamtanzahl, da eine Genehmigung sowohl Kriegswaffen als auch Sonstige Rüstungsgüter enthalten kann.

Im Jahr 2019 hat die Bundesregierung folgende Einzelausfuhrgenehmigungen erteilt:

<i>Rüstungsgüterklassen</i>	<i>Anzahl der Genehmigungen</i>	<i>Wert in Euro</i>
Gesamt	11.479	8.014.598.102
- Kriegswaffen	311	2.591.731.755
- Sonstige Rüstungsgüter	11.226	5.422.866.347

2. Wie viele der für den Export von Kriegswaffen erteilten Einzelgenehmigungen im Jahr 2019 bis zum aktuellen Stichtag entfielen auf die Ländergruppen EU-, NATO- und NATO-gleichgestellte Staaten, Drittstaaten sowie Entwicklungsländer (bitte getrennt die Anzahl der Einzelgenehmigungen einschließlich der jeweiligen Gesamtwerte auflisten; sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist, bitte die vorläufigen Zahlen angeben)?

<i>Ländergruppe</i>	<i>Anzahl der Genehmigungen</i>	<i>Wert in Euro</i>
EU-Länder	169	1.404.735.205
NATO und -gleichgestellte Länder	99	370.022.811
Drittländer	43	816.973.739
davon Entwicklungsländer*	11	461.625.452

* Länder entsprechend der Definition in Fußnote 33 des Berichts der Bundesregierung über ihre Exportpolitik für konventionelle Rüstungsgüter im Jahre 2018.

3. Wie viele der für den Export von sonstigen Rüstungsgütern erteilten Einzelgenehmigungen im Jahr 2019 bis zum aktuellen Stichtag entfielen auf die Ländergruppen EU-, NATO- und NATO gleichgestellten Staaten, Drittstaaten sowie Entwicklungsländer (bitte getrennt die Anzahl der Einzelgenehmigungen einschließlich der jeweiligen Gesamtwerte auflisten; sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist, bitte die vorläufigen Zahlen angeben)?

<i>Ländergruppe</i>	<i>Anzahl der Genehmigungen</i>	<i>Wert in Euro</i>
EU-Länder	4.500	1.737.149.537
NATO und -gleichgestellte Länder	3.868	972.061.154
Drittländer	2.858	2.713.655.656
davon Entwicklungsländer*	926	889.834.321

* Länder entsprechend der Definition in Fußnote 33 des Berichts der Bundesregierung über ihre Exportpolitik für konventionelle Rüstungsgüter im Jahre 2018.

4. Wie viele der für den Export von Kriegswaffen erteilten Einzelgenehmigungen im Jahr 2019 bis zum aktuellen Stichtag entfielen auf die 20 Hauptempfängerländer (bitte getrennt die Anzahl der Einzelgenehmigungen einschließlich der jeweiligen Gesamtwerte auflisten; sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist, bitte die vorläufigen Zahlen angeben)?

<i>Land</i>	<i>Anzahl</i>	<i>Wert in Euro</i>
Ägypten	2	246.744.259
Australien	6	198.852.603
Belgien	13	17.549.631
Frankreich	28	13.316.121
Indien	4	26.021.469
Indonesien	4	177.359.224
Israel	7	13.532.360
Jordanien	1	11.500.500
Katar	5	109.503.241
Kuwait	3	11.394.585
Lettland	3	12.844.878

<i>Land</i>	<i>Anzahl</i>	<i>Wert in Euro</i>
Litauen	3	11.170.185
Norwegen	10	95.434.554
Polen	7	60.189.203
Republik Korea	5	159.541.080
Singapur	2	12.109.418
Thailand	1	41.222.940
Ungarn	4	1.199.891.258
Vereinigtes Königreich	25	54.350.162
Vereinigte Staaten	41	64.070.198

5. Wie viele der für den Export von sonstigen Rüstungsgütern erteilten Einzelgenehmigungen im Jahr 2019 bis zum aktuellen Stichtag entfielen auf die 20 Hauptempfängerländer (bitte getrennt die Anzahl der Einzelgenehmigungen einschließlich der jeweiligen Gesamtwerte auflisten; sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist, bitte die vorläufigen Zahlen angeben)?

<i>Land</i>	<i>Anzahl</i>	<i>Wert in Euro</i>
Ägypten	18	555.130.447
Algerien	24	846.630.161
Australien	444	105.428.578
Brasilien	189	82.918.845
Frankreich	538	116.354.981
Indien	539	66.882.880
Israel	183	62.399.922
Katar	85	126.469.434
Kuwait	80	79.602.727
Norwegen	182	78.306.087
Österreich	413	124.861.629
Pakistan	54	63.303.928
Republik Korea	482	212.836.566
Schweden	226	65.622.231
Schweiz	800	98.461.809
Spanien	419	96.788.272
Ungarn	46	583.952.300
Vereinigte Arabische Emirate	69	256.866.626
Vereinigtes Königreich	683	420.844.126
Vereinigte Staaten	1.655	596.022.681

6. In welcher Höhe hat die Bundesregierung bis dato im Jahr 2019 Kriegswaffen tatsächlich ausgeführt (sofern eine endgültige Auswertung für den Zeitraum noch nicht erfolgt ist, bitte die vorläufigen Zahlen angeben)?
7. In welcher Höhe hat die Bundesregierung bis dato im Jahr 2019 Kriegswaffen in die Ländergruppen EU-, NATO- und NATO-gleichgestellten Staaten, Drittstaaten sowie Entwicklungsländer tatsächlich ausgeführt (bitte getrennt mit dem jeweiligen Gesamtwert auflisten; sofern eine endgültige Auswertung für den Zeitraum noch nicht erfolgt ist, bitte die vorläufigen Zahlen angeben)?

8. In welcher Höhe erfolgte die tatsächliche Ausfuhr bis dato im Jahr 2019 in die zehn Hauptempfängerländer (bitte getrennt mit dem jeweiligen Gesamtwert auflisten; sofern eine endgültige Auswertung für den Zeitraum noch nicht erfolgt ist, bitte die vorläufigen Zahlen angeben)?

Die Fragen 6 bis 8 werden gemeinsam beantwortet.

Die Außenhandelsstatistik unterscheidet nicht Entwicklungsländer von anderen Länderkategorien. Entsprechend ist eine Aussage zu den Kriegswaffenausfuhren in die Gruppe der Entwicklungsländer nicht möglich.

Tatsächliche Ausfuhren werden nicht durch die Bundesregierung selber veranlasst. Die in Deutschland ansässigen Rüstungsunternehmen haben im Jahr 2019 Meldungen zu tatsächlichen Ausfuhren von Kriegswaffen in folgendem Umfang abgegeben:

	<i>Statistischer Wert in Tausend Euro</i>
Gesamt	819.071
- EU-Länder	214.375
- NATO-Länder	550.276
- NATO-gleichgestellte Staaten	28.560
- Drittstaaten	236.143

Die zehn Hauptempfängerländer sind folgender Tabelle zu entnehmen:

<i>Land</i>	<i>Statistischer Wert in Tausend Euro</i>
Italien	21.696
Kuwait	*
Pakistan	*
Republik Korea	*
Schweiz	28.212
Serbien	*
Singapur	39.552
Türkei	*
Ungarn	*
Vereinigtes Königreich	49.775

* Dem Statistischen Bundesamt zu Folge kann nicht ausgeschlossen werden, dass anhand der hier wiederzugebenden Einzelangaben eine Re-Identifizierung betroffener Unternehmen möglich ist. Die Bundesregierung ist darum nach sorgfältiger Abwägung zu der Auffassung gelangt, dass die erbetenen Auskünfte zum Schutz von Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen geheimhaltungsbedürftig sind. Die entsprechenden Informationen sind als „VS-Nur für den Dienstgebrauch“ eingestuft und in der Anlage zu dieser Antwort enthalten.*

9. Wie viele Ablehnungen endgültiger Ausfuhren von Rüstungsgütern hat es seitens der Bundesregierung bis zum aktuellen Stichtag im Jahr 2019 gegeben (bitte getrennt nach Kriegswaffen und Rüstungsgütern einschließlich Genehmigungswert angeben; sofern eine endgültige Auswertung für den Zeitraum noch nicht erfolgt ist, bitte die vorläufigen Zahlen angeben)?

Die Statistik erfasst die Ablehnung von AWG-Genehmigungen. Ablehnungen von Anträgen zur Genehmigung der Beförderung zur Ausfuhr von Kriegswaffen nach dem Gesetz über die Kontrolle von Kriegswaffen werden nicht abge-

* Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie hat die Antwort als „VS- Nur für den Dienstgebrauch“ eingestuft. Die Antwort ist im Parlamentssekretariat des Deutschen Bundestages hinterlegt und kann dort von Berechtigten eingesehen werden.

bildet. Nicht enthalten sind diejenigen Anträge, die seitens der Antragsteller wegen mangelnder Erfolgsaussichten oder aus anderen Gründen vor der Entscheidung zurückgenommen wurden. Es wurden 61 Anträge auf Erteilung einer AWG-Genehmigung im Wert von insgesamt 15.869.003 Euro abgelehnt.

10. Wie verteilen sich die Ablehnungen endgültiger Ausfuhren von Rüstungsgütern im Jahr 2019 auf die Ländergruppen EU-, NATO- und NATO-gleichgestellten Staaten, Drittstaaten sowie Entwicklungsländer (bitte getrennt die Anzahl der Einzelgenehmigungen einschließlich der jeweiligen Gesamtwerte auflisten; sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist, bitte die vorläufigen Zahlen angeben)?

Die Statistik erfasst die Ablehnung von AWG-Genehmigungen. Ablehnungen von Anträgen zur Genehmigung der Beförderung zur Ausfuhr von Kriegswaffen nach dem Gesetz über die Kontrolle von Kriegswaffen werden nicht abgebildet. Nicht enthalten sind diejenigen Anträge, die seitens der Antragsteller wegen mangelnder Erfolgsaussichten oder aus anderen Gründen vor der Entscheidung zurückgenommen wurden.

<i>Ländergruppe</i>	<i>Anzahl der Ablehnungen</i>	<i>Wert in Euro</i>
Gesamt	61	15.869.003
- EU-Länder	0	0
- NATO und -gleichgestellte Länder	13	14.628.680
- Drittländer	48	1.240.323
davon Entwicklungsländer	15	543.545

11. Wie hoch war jeweils der Anteil der erteilten Einzelgenehmigungen für Rüstungsgüter (Kriegswaffen und sonstige Rüstungsgüter) insgesamt (einschließlich Sammelausfuhren) von in den Bundesländern ansässigen Antragstellern an den erteilten Einzelausfuhrgenehmigungen im Jahr 2019 (bitte nach Bundesländern mit der Anzahl der Einzelgenehmigungen sowie nominalem und prozentualen Wertanteil auflisten; sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist, bitte Angabe der vorläufigen Zahlen)?

<i>Bundesland</i>	<i>Anzahl</i>	<i>Wert in Euro</i>	<i>Prozent</i>
Baden-Württemberg	3.425	2.110.508.915	26,3
Bayern	2.406	4.076.286.518	50,9
Berlin	44	2.440.754	< 0,1
Brandenburg	99	167.017.941	2,1
Bremen	237	126.480.244	1,6
Hamburg	447	67.051.363	0,8
Hessen	832	85.569.144	1,1
Mecklenburg-Vorpommern	41	27.408.547	0,3
Niedersachsen	552	597.014.637	7,5
Nordrhein-Westfalen	1.763	430.308.466	5,4
Rheinland-Pfalz	566	107.352.576	1,3
Saarland	55	14.920.390	0,2
Sachsen	77	11.094.591	0,1
Sachsen-Anhalt	65	25.810.018	0,3
Schleswig-Holstein	682	154.040.278	1,9
Thüringen	187	10.793.720	0,1

Sammelausfuhrgenehmigungen – Rüstungsgenehmigungen nach Bundesländern

<i>Bundesland</i>	<i>Anzahl</i>	<i>Wert in Euro</i>	<i>Prozent</i>
Baden-Württemberg	20	233.602.934	45,9
Bayern	33	214.664.002	42,2
Brandenburg	2	20.010.000	3,9
Hamburg	5	300.000	0,1
Hessen	4	12.500.000	2,5
Nordrhein-Westfalen	1	1.000.000	0,2
Rheinland-Pfalz	1	1.200.000	0,2
Schleswig-Holstein	9	25.250.002	5,0

12. Wie hoch war der Anteil der erteilten Einzelgenehmigungen für Rüstungsgüter (Kriegswaffen und sonstige Rüstungsgüter) von in den einzelnen Bundesländern ansässigen Antragstellern an den gesamtdeutschen Einzelausfuhrgenehmigungen für Kriegswaffen im Jahr 2019 (bitte nach Bundesländern mit der Anzahl der Einzelgenehmigungen sowie nominalem und prozentualen Wertanteil auflisten; sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist, bitte Angabe der vorläufigen Zahlen)?

<i>Bundesland</i>	<i>Anzahl</i>	<i>Wert in Euro</i>	<i>%-Anteil</i>
Baden-Württemberg	3.425	2.110.508.915	81,4
Bayern	2.406	4.076.286.518	157,3
Berlin	44	2.440.754	0,1
Brandenburg	99	167.017.941	6,4
Bremen	237	126.480.244	4,9
Hamburg	447	67.051.363	2,6
Hessen	832	85.569.144	3,3
Mecklenburg-Vorpommern	41	27.408.547	1,1
Niedersachsen	552	597.014.637	23
Nordrhein-Westfalen	1.763	430.308.466	16,6
Rheinland-Pfalz	566	107.352.576	4,1
Saarland	55	14.920.390	0,6
Sachsen	77	11.094.591	0,4
Sachsen-Anhalt	65	25.810.018	1,0
Schleswig-Holstein	682	154.040.278	5,9
Thüringen	187	10.793.720	0,4

13. Wie hoch war jeweils der Anteil der erteilten Einzelgenehmigungen für Kriegswaffen (einschließlich Sammelausfuhren) von in den Bundesländern ansässigen Antragstellern an den erteilten Einzelausfuhrgenehmigungen des jeweiligen Bundeslandes im Jahr 2019 (bitte nach Bundesländern mit der Anzahl der Einzelgenehmigungen sowie nominalem und prozentualen Wertanteil auflisten; sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist, bitte Angabe der vorläufigen Zahlen)?

<i>Bundesland</i>	<i>Anzahl</i>	<i>Wert in Euro</i>	<i>Prozent</i>
Baden-Württemberg	234	485.051.454	23,0
Bayern	37	1.633.595.390	40,1
Bremen	8	16.033.174	12,7
Hessen	2	22.163	< 0,1
Niedersachsen	20	386.206.236	64,7

<i>Bundesland</i>	<i>Anzahl</i>	<i>Wert in Euro</i>	<i>Prozent</i>
Nordrhein-Westfalen	6	28.382.549	6,6
Rheinland-Pfalz	3	1.833.850	1,7
Schleswig-Holstein	1	40.606.939	26,4

Sammelgenehmigungen

<i>Bundesland</i>	<i>Anzahl</i>	<i>Wert in Euro</i>	<i>Prozent</i>
Baden-Württemberg	2	17.919.448	7,7

14. Wie hoch war der Anteil der erteilten Einzelgenehmigungen für Kriegswaffen von in den einzelnen Bundesländern ansässigen Antragstellern an den gesamtdeutschen Einzelausfuhrgenehmigungen für Kriegswaffen im Jahr 2019 (bitte nach Bundesländern mit der Anzahl der Einzelgenehmigungen sowie nominalem und prozentualen Wertanteil auflisten; sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist, bitte Angabe der vorläufigen Zahlen)?

<i>Bundesland</i>	<i>Anzahl</i>	<i>Wert in Euro</i>	<i>Prozent</i>
Baden-Württemberg	234	485.051.454	18,7
Bayern	37	1.633.595.390	63,0
Bremen	8	16.033.174	0,6
Hessen	2	22.163	< 0,1
Niedersachsen	20	386.206.236	14,9
Nordrhein-Westfalen	6	28.382.549	1,1
Rheinland-Pfalz	3	1.833.850	0,1
Schleswig-Holstein	1	40.606.939	1,6

15. Wie hoch war jeweils der Anteil der erteilten Einzelgenehmigungen für sonstige Rüstungsgüter von in den Bundesländern ansässigen Antragstellern an den erteilten Einzelausfuhrgenehmigungen des jeweiligen Bundeslandes im Jahr 2019 (bitte nach Bundesländern mit der Anzahl der Einzelgenehmigungen sowie nominalem und prozentualen Wertanteil auflisten; sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist, bitte Angabe der vorläufigen Zahlen)?

<i>Bundesland</i>	<i>Anzahl</i>	<i>Wert in Euro</i>	<i>Prozent</i>
Baden-Württemberg	3.235	1.625.457.461	77,0
Bayern	2.376	2.442.691.128	59,9
Berlin	44	2.440.754	100,0
Brandenburg	99	167.017.941	100,0
Bremen	229	110.447.070	87,3
Hamburg	447	67.051.363	100,0
Hessen	830	85.546.981	99,9
Mecklenburg-Vorpommern	41	27.408.547	100,0
Niedersachsen	539	210.808.401	35,3
Nordrhein-Westfalen	1.757	401.925.917	93,4
Rheinland-Pfalz	563	105.518.726	98,3
Saarland	55	14.920.390	100,0
Sachsen	77	11.094.591	100,0
Sachsen-Anhalt	65	25.810.018	100,0
Schleswig-Holstein	681	113.433.339	73,6
Thüringen	187	10.793.720	100,0

16. Wie hoch war der Anteil der erteilten Einzelgenehmigungen für sonstige Rüstungsgüter von in den einzelnen Bundesländern ansässigen Antragstellern an den gesamtdeutschen Einzelausfuhrgenehmigungen für sonstige Rüstungsgüter im Jahr 2019 (bitte nach Bundesländern mit der Anzahl der Einzelgenehmigungen sowie nominalem und prozentualem Wertanteil auflisten; sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist, bitte Angabe der vorläufigen Zahlen)?

<i>Bundesland</i>	<i>Anzahl</i>	<i>Wert in Euro</i>	<i>Prozent</i>
Baden-Württemberg	3.235	1.625.457.461	30,0
Bayern	2.376	2.442.691.128	45,0
Berlin	44	2.440.754	< 0,1
Brandenburg	99	167.017.941	3,1
Bremen	229	110.447.070	2,0
Hamburg	447	67.051.363	1,2
Hessen	830	85.546.981	1,6
Mecklenburg-Vorpommern	41	27.408.547	0,5
Niedersachsen	539	210.808.401	3,9
Nordrhein-Westfalen	1.757	401.925.917	7,4
Rheinland-Pfalz	563	105.518.726	1,9
Saarland	55	14.920.390	0,3
Sachsen	77	11.094.591	0,2
Sachsen-Anhalt	65	25.810.018	0,5
Schleswig-Holstein	681	113.433.339	2,1
Thüringen	187	10.793.720	0,2

17. In welchem Wert wurden Kriegswaffen von den einzelnen Bundesländern im Jahr 2019 tatsächlich ausgeführt (bitte die Bundesländer mit der Anzahl der Einzelgenehmigungen, Kriegswaffenlistennummern und Güterbeschreibung sowie der jeweiligen Stückzahl auflisten; sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist, bitte Angabe der vorläufigen Zahlen)?
18. In welchem Wert wurden Kriegswaffen von den einzelnen Bundesländern in die jeweiligen Ländergruppen EU-Länder, NATO- und NATO-gleichgestellte Länder, Drittstaaten sowie Entwicklungsländer im Jahr 2019 tatsächlich ausgeführt (bitte die Bundesländer mit der Anzahl der Einzelgenehmigungen, Kriegswaffenlistennummern und Güterbeschreibung sowie der jeweiligen Stückzahl auflisten; sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist, bitte Angabe der vorläufigen Zahlen)?

Die Fragen 17 und 18 werden gemeinsam beantwortet.

Die Außenhandelsstatistik unterscheidet nicht Entwicklungsländer von anderen Länderkategorien. Entsprechend ist eine Aussage zu den Kriegswaffenausfuhren in die Gruppe der Entwicklungsländer nicht möglich. Die Anzahl der Einzelgenehmigungen, die der Ausfuhr zugrunde liegen, die Kriegswaffenlistennummern und Güterbeschreibung sowie die jeweilige Stückzahl werden ebenfalls nicht von der Außenhandelsstatistik erfasst.

Tatsächliche Ausfuhren werden nicht durch die Bundesländer veranlasst. Die in den Bundesländern ansässigen Rüstungsunternehmen haben im Jahr 2019 Meldungen über die tatsächliche Ausfuhr von Kriegswaffen in folgendem Umfang abgegeben:

<i>Bundesland</i>	<i>Statistischer Wert in Tausend Euro</i>
Baden-Württemberg	108.621
- EU-Länder	77.891

<i>Bundesland</i>	<i>Statistischer Wert in Tausend Euro</i>
- NATO-Länder	85.853
- NATO-gleichgestellte Länder	4.813
- Drittstaaten	13.862
Bayern	181.542
- EU-Länder	77.967
- NATO-Länder	105.556
- NATO-gleichgestellte Länder	*
- Drittstaaten	61.359
Berlin	*
- EU-Länder	0
- NATO-Länder	*
- NATO-gleichgestellte Länder	0
- Drittstaaten	0
Brandenburg	0
Bremen	*
- EU-Länder	0
- NATO-Länder	*
- NATO-gleichgestellte Länder	0
- Drittstaaten	0
Hamburg	*
- EU-Länder	0
- NATO-Länder	*
- NATO-gleichgestellte Länder	0
- Drittstaaten	0
Hessen	*
- EU-Länder	0
- NATO-Länder	*
- NATO-gleichgestellte Länder	0
- Drittstaaten	*
Mecklenburg-Vorpommern	0
Niedersachsen	*
- EU-Länder	*
- NATO-Länder	*
- NATO-gleichgestellte Länder	*
- Drittstaaten	*
Nordrhein-Westfalen	*
- EU-Länder	*
- NATO-Länder	*
- NATO-gleichgestellte Länder	0
- Drittstaaten	*
Rheinland-Pfalz	*
- EU-Länder	*
- NATO-Länder	*

<i>Bundesland</i>	<i>Statistischer Wert in Tausend Euro</i>
- NATO-gleichgestellte Länder	0
- Drittstaaten	0
Saarland	*
- EU-Länder	*
- NATO-Länder	*
- NATO-gleichgestellte Länder	*
- Drittstaaten	0
Sachsen	0
Sachsen-Anhalt	0
Schleswig-Holstein	*
- EU-Länder	0
- NATO-Länder	*
- NATO-gleichgestellte Länder	*
- Drittstaaten	*
Thüringen	0

* Dem Statistischen Bundesamt zu Folge kann nicht ausgeschlossen werden, dass anhand der hier wiederzugebenden Einzelangaben eine Re-Identifizierung betroffener Unternehmen möglich ist. Die Bundesregierung ist darum nach sorgfältiger Abwägung zu der Auffassung gelangt, dass die erbetenen Auskünfte zum Schutz von Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen geheimhaltungsbedürftig sind. Die entsprechenden Informationen sind als „VS-Nur für den Dienstgebrauch“ eingestuft und in der Anlage zu dieser Antwort enthalten.*

19. Welcher Genehmigungswert für sonstige Rüstungsgüter entfiel jeweils auf die zehn Hauptempfängerländer der Bundesländer im Jahr 2019 (bitte nach Bundesländern die jeweiligen zehn Hauptempfängerländer mit Genehmigungswert auflisten; sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist, bitte Angabe der vorläufigen Zahlen)?

<i>Bundesland</i>	<i>Endbestimmungsland</i>	<i>Wert in Euro</i>
Baden-Württemberg		
	Ägypten	552.521.058
	Algerien	224.919.845
	Brasilien	34.069.863
	Frankreich	41.626.959
	Israel	28.289.816
	Norwegen	40.718.783
	Republik Korea	61.159.174
	Schweiz	30.037.267
	Ungarn	35.982.610
	Vereinigte Staaten	165.836.654
Bayern		
	Algerien	605.292.821
	Bangladesch	45.144.009
	Katar	76.402.284

* Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie hat die Antwort als „VS- Nur für den Dienstgebrauch“ eingestuft. Die Antwort ist im Parlamentssekretariat des Deutschen Bundestages hinterlegt und kann dort von Berechtigten eingesehen werden.

<i>Bundesland</i>	<i>Endbestimmungsland</i>	<i>Wert in Euro</i>
	Österreich	61.009.197
	Republik Korea	44.779.419
	Spanien	46.729.226
	Ungarn	533.020.004
	Vereinigte Arabische Emirate	242.654.736
	Vereinigtes Königreich	166.998.111
	Vereinigte Staaten	269.257.202
Berlin		
	Belgien	233.050
	Frankreich	105.596
	Gambia	77.025
	Indien	47.434
	Israel	45.145
	Neuseeland	25.900
	Niger	1.024.440
	Republik Korea	20.804
	Vereinigtes Königreich	639.702
	Vereinigte Staaten	171.316
Brandenburg		
	Afghanistan	541.924
	Frankreich	8.645.419
	Israel	15.006.645
	Katar	4.000.000
	Pakistan	4.000.000
	Republik Korea	30.741.535
	Singapur	1.178.927
	Venezuela	870.971
	Vereinigtes Königreich	88.860.000
	Vereinigte Staaten	10.001.095
Bremen		
	Algerien	7.120.000
	Australien	10.186.688
	Brasilien	14.766.826
	Chile	11.086.961
	Frankreich	3.963.413
	Indien	2.837.216
	Pakistan	15.479.060
	Republik Korea	21.685.760
	Turkmenistan	6.022.500
	Vereinigtes Königreich	3.552.601
Hamburg		
	Australien	8.160.642
	Brasilien	2.179.439
	Kanada	657.475
	Kasachstan	1.551.086
	Malaysia	11.599.816
	Niederlande	4.891.398
	Republik Korea	4.727.475
	Schweiz	1.577.320

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

<i>Bundesland</i>	<i>Endbestimmungsland</i>	<i>Wert in Euro</i>
	Türkei	12.185.463
	Vereinigte Staaten	15.434.300
Hessen		
	Algerien	3.392.309
	Chile	3.819.455
	Ecuador	3.377.470
	Italien	3.087.388
	Kuwait	8.418.113
	Niederlande	3.422.592
	Polen	2.437.774
	Republik Korea	2.298.924
	Schweiz	7.315.046
	Vereinigte Staaten	26.823.415
Mecklenburg-Vorpommern		
	Afghanistan	8.497.648
	Estland	2.445.000
	Luxemburg	156.000
	Mali	1.504.000
	Niederlande	62.592
	Niger	415.000
	Republik Korea	422.700
	Schweiz	4.951.500
	Vereinigtes Königreich	3.113.079
	Vereinigte Staaten	5.832.502
Niedersachsen		
	Australien	33.461.483
	Frankreich	25.747.561
	Israel	5.182.250
	Luxemburg	8.574.355
	Marokko	57.882.000
	Österreich	20.056.487
	Republik Korea	4.303.434
	Spanien	4.664.486
	Vereinigte Staaten	10.098.859
	Vereinigtes Königreich	9.331.733
Nordrhein-Westfalen		
	Belgien	17.428.136
	Finnland	16.646.107
	Frankreich	16.011.475
	Katar	18.492.026
	Kuwait	25.887.912
	Niederlande	13.401.225
	Schweden	33.948.775
	Ungarn	12.750.062
	Vereinigtes Königreich	79.480.215
	Vereinigte Staaten	48.775.832
Rheinland-Pfalz		
	Brasilien	7.246.791

<i>Bundesland</i>	<i>Endbestimmungsland</i>	<i>Wert in Euro</i>
	Indien	1.231.076
	Indonesien	3.151.473
	Niederlande	1.609.747
	Polen	1.560.001
	Republik Korea	6.904.710
	Singapur	1.069.330
	Spanien	25.077.229
	Vereinigtes Königreich	19.624.564
	Vereinigte Staaten	32.543.637
Saarland		
	Frankreich	527.185
	Griechenland	50.000
	Indien	93.608
	Italien	57.168
	Jordanien	1.919.355
	Luxemburg	50.000
	Niederlande	900.000
	Schweiz	37.984
	Spanien	58.359
	Vereinigtes Königreich	11.182.587
Sachsen		
	Frankreich	500.002
	Israel	148.014
	Lettland	188.937
	Niederlande	674.433
	Schweiz	1.602.898
	Singapur	443.350
	Spanien	1.427.400
	Südafrika	2.000.000
	Tschechische Republik	1.490.400
	Vereinigte Staaten	2.020.100
Sachsen-Anhalt		
	Griechenland	125.950
	Indien	164.869
	Lettland	1.010.332
	Litauen	2.124.960
	Österreich	18.788.585
	Kanada	927.528
	Niederlande	256.208
	Schweiz	805.525
	Vereinigtes Königreich	589.977
	Vereinigte Staaten	473.926
Schleswig-Holstein		
	Australien	6.742.176
	Chile	4.372.591
	Indien	3.947.718
	Israel	4.478.321
	Kanada	6.129.623
	Niederlande	5.900.985

<i>Bundesland</i>	<i>Endbestimmungsland</i>	<i>Wert in Euro</i>
	Norwegen	9.914.048
	Republik Korea	23.566.179
	Singapur	8.067.028
	Vereinigtes Königreich	7.984.077
Thüringen		
	Brasilien	117.401
	Finnland	230.370
	Frankreich	237.855
	Indien	447.503
	Katar	389.277
	Polen	327.112
	Schweiz	298.878
	Ukraine	162.176
	Vietnam	364.890
	Vereinigte Staaten	7.107.891

20. Welcher Genehmigungswert für Kriegswaffen entfiel jeweils auf die zehn Hauptempfängerländer der Bundesländer im Jahr 2019 (bitte nach Bundesländern die jeweiligen zehn Hauptempfängerländer mit Genehmigungswert auflisten; sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist, bitte Angabe der vorläufigen Zahlen)?

<i>Bundesland</i>	<i>Endbestimmungsland</i>	<i>Wert in Euro</i>
Baden-Württemberg		
	Ägypten	246.744.259
	Frankreich	13.286.319
	Katar	26.016.789
	Kuwait	11.394.585
	Litauen	11.170.185
	Norwegen	22.058.914
	Schweiz	9.219.907
	Thailand	41.222.940
	Vereinigtes Königreich	44.986.190
	Vereinigte Staaten	26.059.386
Bayern		
	Australien	68.750.000
	Belgien	8.989.000
	Indien	25.971.262
	Katar	83.486.452
	Lettland	12.220.000
	Norwegen	32.768.701
	Republik Korea	157.500.000
	Ungarn	1.199.619.388
	Vereinigtes Königreich	8.910.147
	Vereinigte Staaten	22.568.020
Bremen		
	Australien	2.346.432
	Estland	1.383.297
	Israel	3.526.779
	Vereinigte Staaten	8.776.666

Bundesland	Endbestimmungsland	Wert in Euro
Hessen		
	Italien	11.424
	Israel	10.739
Niedersachsen		
	Australien	127.751.151
	Belgien	2.265.200
	Frankreich	20.706
	Indonesien	176.179.100
	Jordanien	11.500.500
	Polen	58.550.210
	Singapur	4.418
	Südafrika	2.815.000
	Vereinigtes Königreich	453.825
	Vereinigte Staaten	6.666.126
Nordrhein-Westfalen		
	Indien	50.207
	Israel	9.954.842
	Singapur	12.105.000
	Slowenien	6.272.500
Rheinland-Pfalz		
	Belgien	30.150
	Schweden	1.803.012
	Tschechische Republik	688
Schleswig-Holstein		
	Norwegen	40.606.939

21. Welche Länder waren die jeweiligen zehn Hauptempfängerländer bezogen auf die tatsächliche Ausfuhr von Kriegswaffen im Jahr 2019 (bitte nach Bundesländern die jeweiligen fünf Hauptempfängerländer mit Genehmigungswert auflisten; sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist, bitte Angabe der vorläufigen Zahlen)?

Bundesland	Statistischer Wert in Tausend Euro
Baden-Württemberg	
- Frankreich	*
- Litauen	*
- Thailand	*
- Vereinigtes Königreich	*
- Vereinigte Staaten von Amerika	*
Bayern	
- Republik Korea	*
- Schweiz	*
- Serbien	*
- Türkei	*
- Ungarn	*
Berlin	

<i>Bundesland</i>	<i>Statistischer Wert in Tausend Euro</i>
- Türkei	*
Brandenburg	0
Bremen	
- Türkei	*
Hamburg	
- Türkei	*
Hessen	
- Kanada	*
- Kuwait	*
Mecklenburg-Vorpommern	0
Niedersachsen	
- Jordanien	*
- Polen	*
- Schweiz	*
- Singapur	*
- Türkei	*
Nordrhein-Westfalen	*
- Belgien	*
- Polen	*
- Singapur	*
- Slowenien	*
- Vereinigtes Königreich	*
Rheinland-Pfalz	
- Niederlande	*
Saarland	
- Belgien	*
- Litauen	*
- Schweiz	*
- Rumänien	*
- Vereinigte Staaten von Amerika	*
Sachsen	0
Sachsen-Anhalt	0
Schleswig-Holstein	
- Israel	*
- Japan	*
- Norwegen	*
- Republik Korea	*
- Türkei	*
Thüringen	0

* Dem Statistischen Bundesamt zu Folge kann nicht ausgeschlossen werden, dass anhand der hier wiederzugebenden Einzelangaben eine Re-Identifizierung betroffener Unternehmen möglich ist. Die Bundesregierung ist darum nach sorgfältiger Abwägung zu der Auffassung gelangt, dass die erbetenen Auskünfte zum Schutz von Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen geheimhaltungsbedürftig sind. Die entsprechenden Informationen sind als „VS-Nur für den Dienstgebrauch“ eingestuft und in der Anlage zu dieser Antwort enthalten.*

22. Für welche Kriegswaffen von in den Bundesländern ansässigen Antragstellern wurden im Jahr 2019 Einzelausfuhrgenehmigungen in die Staatengruppen EU-Länder, NATO- und NATO-gleichgestellte Länder, Drittstaaten sowie Entwicklungsländer genehmigt (bitte die Bundesländer mit der Anzahl der Einzelgenehmigungen, Kriegswaffenlistennummern und Güterbeschreibung sowie der jeweiligen Stückzahl auflisten; sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist, bitte Angabe der vorläufigen Zahlen)?

Die Summe der hier nach Kriegswaffenlisten (KWL)-Nummern angegebenen Ausfuhrgenehmigungen für Kriegswaffen kann höher ausfallen als die Gesamtanzahl der Genehmigungen, da eine Genehmigung mehrere Güter enthalten kann, die von unterschiedlichen KWL-Nummern erfasst sein können.

Bundesland	Ländergruppen	Kriegswaffenlistennummer und Güterbeschreibung	Stückzahl 2019	Anzahl der Einzelgenehmigungen 2019
Baden-Württemberg				
	Drittländer			
		07 – Lenkflugkörper	242 St.	3
		10 – Startanlagen für gelenkte Flugkörper	200 St.	2
		12 – Triebwerke für gelenkte u. ungelenkte Flugkörper	27 St.	2
		29B – Maschinenpistolen	80 St.	1
		29C – Vollautomatische Gewehre	69 St.	2
		32 – Maschinenkanonen	39 St.	3
		34 – Rohre für Waffen d. KWL 29, 31 und 32	128 St.	5
		35 – Verschlüsse f.d. Waffen d. KWL 29, 31 und 32	72 St.	2
		36 – Trommeln für Maschinenkanonen	44 St.	2
		54 – Geschosse f.d. Waffen d. KWL 49 und 52	18 St.	2
		55 – Treibladungen f.d. Waffen d. KWL 49 und 52	1.000 St.	1
		56 – Gefechtsköpfe f.d. Waffen d. KWL 7 – 9 und 40	29 St.	1
		57 – Zünder für KWL 7-9, 40, 43/4, 46/7, 49, 51-53, 59	18.350 St.	2
		58 – Zielsuchk. f.d. Waffen d. KWL 7, 9, 40, 44, 49, 59, 60	145 St.	4
	Summe: Drittländer			18

* Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie hat die Antwort als „VS- Nur für den Dienstgebrauch“ eingestuft. Die Antwort ist im Parlamentssekretariat des Deutschen Bundestages hinterlegt und kann dort von Berechtigten eingesehen werden.

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

Bundesland	Ländergruppen	Kriegswaffenlistennummer und Güterbeschreibung	Stückzahl 2019	Anzahl der Einzelgenehmigungen 2019
	EU-Länder			
		25 – Sonstige gepanzerte Kampffahrzeuge	2 St.	1
		29A – Maschinengewehre	4 St.	2
		29B – Maschinenpistolen	1.880 St.	30
		29C – Vollautomatische Gewehre	22.022 St.	48
		30 – Granatmaschinenwaffen, Granatgewehre und -pistolen	2.341 St.	8
		32 – Maschinenkanonen	5 St.	1
		34 – Rohre für Waffen d. KWL 29, 31 und 32	24.139 St.	26
		35 – Verschlüsse f.d. Waffen d. KWL 29, 31 und 32	78 St.	11
		54 – Geschosse f.d. Waffen d. KWL 49 und 52	10 St.	1
		55 – Treibladungen f.d. Waffen d. KWL 49 und 52	500 St.	1
		57 – Zünder für KWL 7-9, 40, 43/4, 46/7, 49, 51-53, 59	307.400 St.	26
	Summe: EU-Länder			135
	NATO und -gleichgestellte Länder			
		29A – Maschinengewehre	6 St.	4
		29B – Maschinenpistolen	51 St.	18
		29C – Vollautomatische Gewehre	18.082 St.	21
		30 – Granatmaschinenwaffen, Granatgewehre und -pistolen	22 St.	6
		34 – Rohre für Waffen d. KWL 29, 31 und 32	420 St.	22
		35 – Verschlüsse f.d. Waffen d. KWL 29, 31 und 32	15 St.	1
		49 – Munition f.d. Waffen d. KWL 31 und 32	210 St.	1
		50 – Munition f.d. Waffen d. KWL 29	500 St.	1
		57 – Zünder für KWL 7-9, 40, 43/4, 46/7, 49, 51-53, 59	391.919 St.	11
		58 – Zielsuchk. f.d. Waffen d. KWL 7, 9, 40, 44, 49, 59, 60	diverse	1
	Summe: NATO und -gleichgestellte Länder			81
Summe: Baden-Württemberg				234
Bayern				

Bundesland	Ländergruppen	Kriegswaffenlistennummer und Güterbeschreibung	Stückzahl 2019	Anzahl der Einzelgenehmigungen 2019
	Drittländer			
		07 – Lenkflugkörper	90 St.	1
		10 – Startanlagen für gelenkte Flugkörper	4 St.	1
		12 – Triebwerke für gelenkte u. ungelenkte Flugkörper	72 St.	1
		25 – Sonstige gepanzerte Kampffahrzeuge	3 St.	1
		55 – Treibladungen f.d. Waffen d. KWL 49 und 52	250 St.	1
		56 – Gefechtsköpfe f.d. Waffen d. KWL 7 – 9 und 40	335 St.	6
	Summe: Drittländer			11
	EU-Länder			
		07 – Lenkflugkörper	129 St.	2
		10 – Startanlagen für gelenkte Flugkörper	92 St.	1
		24 – Kampfpanzer	44 St.	1
		25 – Sonstige gepanzerte Kampffahrzeuge	8 St.	1
		27 – Fahrgestelle für Panzer und Kampffahrzeuge	1 St.	1
		31 – Kanonen, Haubitzen, Mörser	36 St.	2
		33 – Gepanzerte Selbstfahrlafetten f. w. d. KWL 31/32	1 St.	1
		50 – Munition f.d. Waffen d. KWL 29	2.045.800 St.	7
		55 – Treibladungen f.d. Waffen d. KWL 49 und 52	8.071 St.	2
		56 – Gefechtsköpfe f.d. Waffen d. KWL 7 – 9 und 40	1.566 St.	4
		58 – Zielsuchk. f.d. Waffen d. KWL 7, 9, 40, 44, 49, 59, 60	4 St.	2
	Summe: EU-Länder			19
	NATO und -gleichgestellte Länder			
		25 – Sonstige gepanzerte Kampffahrzeuge	19 St.	2
		31 – Kanonen, Haubitzen, Mörser	32 St.	1
		50 – Munition f.d. Waffen d. KWL 29	108.960 St.	2
		56 – Gefechtsköpfe f.d. Waffen d. KWL 7 – 9 und 40	467 St.	2
	Summe: NATO und -gleichgestellte Länder			7
Summe: Bayern				37

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

<i>Bundesland</i>	<i>Ländergruppen</i>	<i>Kriegswaffenlistennummer und Güterbeschreibung</i>	<i>Stückzahl 2019</i>	<i>Anzahl der Einzelgenehmigungen 2019</i>
Bremen				
	Drittländer			
		47 – Pioniersprengkörper, Sprengt. Minenräumm.	3 St.	1
		56 – Gefechtsköpfe f.d. Waffen d. KWL 7 – 9 und 40	54 St.	2
	Summe: Drittländer			3
	EU-Länder			
		47 – Pioniersprengkörper, Sprengt. Minenräumm.	24 St.	1
	Summe: EU-Länder			1
	NATO und -gleichgestellte Länder			
		47 – Pioniersprengkörper, Sprengt. Minenräumm.	193 St.	4
	Summe: NATO und -gleichgestellte Länder			4
Summe: Bremen				8
Hessen				
	Drittländer			
		31 – Kanonen, Haubitzen, Mörser	12 St.	1
	Summe: Drittländer			1
	EU-Länder			
		31 – Kanonen, Haubitzen, Mörser	16 St.	1
	Summe: EU-Länder			1
Summe: Hessen				2
Niedersachsen				
	Drittländer			
		20 – Minen-Räumboote, Jagdboote, -Kampfboote, -Legerboote	2 St.	1
		25 – Sonstige gepanzerte Kampffahrzeuge	25 St.	1
		31 – Kanonen, Haubitzen, Mörser	1 St.	1
		32 – Maschinenkanonen	25 St.	1
		34 – Rohre für Waffen d. KWL 29, 31 und 32	13 St.	2
		35 – Verschlüsse f.d. Waffen d. KWL 29, 31 und 32	26 St.	2
		49 – Munition f.d. Waffen d. KWL 31 und 32	432 St.	1
	Summe: Drittländer			5

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

Bundesland	Ländergruppen	Kriegswaffenlistennummer und Güterbeschreibung	Stückzahl 2019	Anzahl der Einzelgenehmigungen 2019
	EU-Länder			
		34 – Rohre für Waffen d. KWL 29, 31 und 32	28 St.	3
		49 – Munition f.d. Waffen d. KWL 31 und 32	10.000 St.	1
		51 – Munition f.d. Waffen der KWL 30	13.664 St.	3
		54 – Geschosse f.d. Waffen d. KWL 49 und 52	100 St.	1
		55 – Treibladungen f.d. Waffen d. KWL 49 und 52	305 St.	1
		57 – Zünder für KWL 7-9, 40, 43/4, 46/7, 49, 51-53, 59	100 St.	1
	Summe: EU-Länder			9
	NATO und -gleichgestellte Länder			
		25 – Sonstige gepanzerte Kampffahrzeuge	15 St.	1
		29A – Maschinengewehre	15 St.	1
		31 – Kanonen, Haubitzen, Mörser	15 St.	1
		34 – Rohre für Waffen d. KWL 29, 31 und 32	25 St.	1
		35 – Verschlüsse f.d. Waffen d. KWL 29, 31 und 32	10 St.	1
		49 – Munition f.d. Waffen d. KWL 31 und 32	diverse	2
		51 – Munition f.d. Waffen der KWL 30	19.444 St.	3
		57 – Zünder für KWL 7-9, 40, 43/4, 46/7, 49, 51-53, 59	5.110 St.	1
	Summe: NATO und -gleichgestellte Länder			6
Summe: Niedersachsen				20
Nordrhein-Westfalen				
	Drittländer			
		08 – Ungelenkte Flugkörper (Raketen)	4.950 St.	3
		37 – Tragbare Panzerabwehrwaffen	3.000 St.	1
		50 – Munition f.d. Waffen d. KWL 29	20 St.	1
	Summe: Drittländer			5
	EU-Länder			

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

<i>Bundesland</i>	<i>Ländergruppen</i>	<i>Kriegswaffenlistennummer und Güterbeschreibung</i>	<i>Stück- zahl 2019</i>	<i>Anzahl der Einzelgenehmigungen 2019</i>
		37 – Tragbare Panzerabwehrwaf- fen	1.300 St.	1
	Summe: EU-Länder			1
Summe: Nordrhein- Westfalen				6
Rheinland-Pfalz				
	EU-Länder			
		50 – Munition f.d. Waffen d. KWL 29	5.018.6 00 St.	3
	Summe: EU-Länder			3
Summe: Rheinland-Pfalz				3
Schleswig- Holstein				
	NATO und -gleichge- stellte Länder			
		25 – Sonstige gepanzerte Kampf- fahrzeuge	6 St.	1
	Summe: NATO und -gleichgestellte Länder			1
Summe: Schleswig- Holstein				1

Kriegswaffengenehmigungen nach Bundesländern in Entwicklungsländer

(Länder entsprechend der Definition in Fußnote 33 des Berichts der Bundesregierung über ihre Exportpolitik für konventionelle Rüstungsgüter im Jahre 2018)

(Hinweis: Die Daten sind bereits in den Angaben für Drittländer enthalten)

<i>Bundesland</i>	<i>Kriegswaffenlistennummer und Güterbeschreibung</i>	<i>Stückzahl 2019</i>	<i>Anzahl der Einzelgenehmigungen 2019</i>
Baden-Württemberg			
	07 – Lenkflugkörper	200 St.	2
	10 – Startanlagen für gelenkte Flugkörper	200 St.	2
	12 – Triebwerke für gelenkte u. ungelenkte Flugkörper	23 St.	1
	56 – Gefechtsköpfe f.d. Waffen d. KWL 7 – 9 und 40	29 St.	1
	57 – Zünder für KWL 7-9, 40, 43/4, 46/7, 49, 51-53, 59	18.000 St.	1
	58 – Zielsuchk. f.d. Waffen d. KWL 7, 9, 40, 44, 49, 59, 60	44 St.	1
Summe: Baden-Württemberg		18496	3
Bayern			
	12 – Triebwerke für gelenkte u. ungelenkte Flugkörper	72 St.	1
	56 – Gefechtsköpfe f.d. Waffen d. KWL 7 – 9 und 40	76 St.	2
Summe: Bayern			3
Niedersachsen			
	20 – Minen-Räumboote, Jagdboote, - Kampfboote, -Legerboote	2 St.	1
	25 – Sonstige gepanzerte Kampffahrzeuge	25 St.	1
	32 – Maschinenkanonen	25 St.	1
	35 – Verschlüsse f.d. Waffen d. KWL 29, 31 und 32	25 St.	1
	49 – Munition f.d. Waffen d. KWL 31 und 32	432 St.	1
Summe: Niedersachsen			3
Nordrhein-Westfalen			
	08 – Ungelenkte Flugkörper (Raketen)	25 St.	1
	50 – Munition f.d. Waffen d. KWL 29	20 St.	1
Summe: Nordrhein-Westfalen		45	2

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

23. Für welche sonstigen Rüstungsgüter von in den Bundesländern ansässigen Antragstellern wurden im Jahr 2019 Einzelausfuhrgenehmigungen in die Staatengruppen EU-Länder, NATO- und NATO-gleichgestellte Länder, Drittstaaten sowie Entwicklungsländer genehmigt (bitte die Bundesländer mit der Anzahl der Einzelgenehmigungen, AL-Position und Güterbeschreibung sowie der jeweiligen Stückzahl auflisten; sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist, bitte Angabe der vorläufigen Zahlen)?

Die Summe der hier nach Ausfuhrlisten (AL)-Positionen angegebenen Ausfuhrgenehmigungen kann höher ausfallen als die Gesamtanzahl der Genehmigungen, da eine Genehmigung mehrere Güter enthalten kann, die von unterschiedlichen AL-Positionen erfasst sein können.

Aufgrund der Güter- und Dimensionsvielfalt in den unterschiedlichen AL-Positionen ist eine Angabe von Stückzahlen nicht angezeigt.

<i>Bundesland</i>	<i>Ländergruppe</i>	<i>AL-Position</i>	<i>Anzahl der Einzelgenehmigungen 2019</i>
Baden-Württemberg			
	Drittländer		
		A0001	176
		A0002	6
		A0003	10
		A0004	17
		A0005	40
		A0006	122
		A0007	46
		A0008	120
		A0009	39
		A0010	39
		A0011	44
		A0013	9
		A0014	2
		A0015	10
		A0016	8
		A0017	10
		A0018	9
		A0021	31
		A0022	46
	Summe: Drittländer		734
	EU-Länder		
		A0001	19
		A0002	119
		A0003	76
		A0004	26
		A0005	57
		A0006	264
		A0007	11
		A0009	10
		A0010	153
		A0011	141
		A0014	5
		A0015	21

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

<i>Bundesland</i>	<i>Ländergruppe</i>	<i>AL- Position</i>	<i>Anzahl der Einzelgenehmigungen 2019</i>
		A0016	55
		A0017	21
		A0018	123
		A0021	49
		A0022	98
	Summe: EU-Länder		1202
	NATO und -gleichge- stellte Länder		
		A0001	574
		A0002	49
		A0003	33
		A0004	10
		A0005	72
		A0006	173
		A0007	4
		A0008	70
		A0009	20
		A0010	25
		A0011	34
		A0013	1
		A0015	44
		A0016	79
		A0017	4
		A0018	55
		A0021	25
		A0022	100
	Summe: NATO und -gleichgestellte Länder		1299
Summe: Baden-Württemberg			3235
Bayern			
	Drittländer		
		A0001	34
		A0002	11
		A0003	43
		A0004	32
		A0005	50
		A0006	25
		A0007	3
		A0008	6
		A0009	50
		A0010	73
		A0011	89
		A0013	5
		A0014	11
		A0015	3
		A0016	2
		A0017	14

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

<i>Bundesland</i>	<i>Ländergruppe</i>	<i>AL- Position</i>	<i>Anzahl der Einzelgenehmigungen 2019</i>
		A0018	30
		A0021	82
		A0022	48
	Summe: Drittländer		514
	EU-Länder		
		A0001	9
		A0002	14
		A0003	67
		A0004	39
		A0005	53
		A0006	65
		A0007	4
		A0009	30
		A0010	177
		A0011	128
		A0014	13
		A0015	9
		A0016	6
		A0017	24
		A0018	160
		A0019	2
		A0021	153
		A0022	156
	Summe: EU-Länder		985
	NATO und -gleichge- stellte Länder		
		A0001	169
		A0002	14
		A0003	73
		A0004	15
		A0005	40
		A0006	68
		A0008	10
		A0009	13
		A0010	71
		A0011	86
		A0014	13
		A0015	7
		A0016	24
		A0017	19
		A0018	175
		A0021	58
		A0022	81
	Summe: NATO und -gleichgestellte Län- der		877
Summe: Bayern			2376
Berlin			

<i>Bundesland</i>	<i>Ländergruppe</i>	<i>AL- Position</i>	<i>Anzahl der Einzelgenehmigungen 2019</i>
	Drittländer		
		A0001	1
		A0004	4
		A0005	2
		A0011	1
		A0013	2
		A0015	2
	Summe: Drittländer		12
	EU-Länder		
		A0003	1
		A0004	8
		A0005	1
		A0006	3
		A0011	3
		A0022	1
	Summe: EU-Länder		17
	NATO und -gleichge- stellte Länder		
		A0001	12
		A0003	1
		A0004	1
		A0014	1
	Summe: NATO und -gleichgestellte Länder		15
Summe: Berlin			44
Brandenburg			
	Drittländer		
		A0003	1
		A0005	1
		A0006	27
		A0009	13
		A0010	7
		A0011	4
		A0013	1
		A0015	1
		A0018	3
		A0021	1
		A0022	2
	Summe: Drittländer		57
	EU-Länder		
		A0003	1
		A0005	1
		A0006	1
		A0009	1
		A0010	12
		A0018	8

<i>Bundesland</i>	<i>Ländergruppe</i>	<i>AL- Position</i>	<i>Anzahl der Einzelgenehmigungen 2019</i>
		A0022	11
	Summe: EU-Länder		27
	NATO und -gleichge- stellte Länder		
		A0001	1
		A0005	1
		A0006	4
		A0009	1
		A0010	3
		A0011	1
		A0022	4
	Summe: NATO und -gleichgestellte Län- der		15
Summe: Branden- burg			99
Bremen			
	Drittländer		
		A0004	13
		A0005	2
		A0007	2
		A0009	54
		A0010	2
		A0011	1
		A0014	5
		A0016	1
		A0017	1
		A0021	10
		A0022	24
	Summe: Drittländer		98
	EU-Länder		
		A0004	9
		A0010	4
		A0011	3
		A0014	1
		A0018	2
		A0021	4
		A0022	21
	Summe: EU-Länder		39
	NATO und -gleichge- stellte Länder		
		A0002	3
		A0004	9
		A0005	1
		A0009	1
		A0010	1
		A0011	41
		A0014	1

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

<i>Bundesland</i>	<i>Ländergruppe</i>	<i>AL- Position</i>	<i>Anzahl der Einzelgenehmigungen 2019</i>
		A0015	1
		A0016	3
		A0021	9
		A0022	32
	Summe: NATO und -gleichgestellte Länder		92
Summe: Bremen			229
Hamburg			
	Drittländer		
		A0001	42
		A0003	32
		A0008	2
		A0009	50
		A0011	10
		A0017	2
		A0021	6
		A0022	8
	Summe: Drittländer		136
	EU-Länder		
		A0001	1
		A0006	30
		A0009	9
		A0011	1
		A0017	59
		A0021	2
		A0022	13
	Summe: EU-Länder		115
	NATO und -gleichge- stellte Länder		
		A0001	51
		A0003	2
		A0005	1
		A0006	1
		A0007	8
		A0008	5
		A0009	62
		A0010	4
		A0011	15
		A0017	48
		A0021	1
		A0022	4
	Summe: NATO und -gleichgestellte Länder		196
Summe: Hamburg			447
Hessen			
	Drittländer		

<i>Bundesland</i>	<i>Ländergruppe</i>	<i>AL- Position</i>	<i>Anzahl der Einzelgenehmigungen 2019</i>
		A0001	12
		A0002	4
		A0003	1
		A0004	2
		A0005	9
		A0006	26
		A0007	1
		A0009	14
		A0010	14
		A0011	3
		A0013	10
		A0015	2
		A0017	2
		A0018	6
		A0021	1
		A0022	10
	Summe: Drittländer		112
	EU-Länder		
		A0001	4
		A0002	10
		A0003	4
		A0004	4
		A0005	11
		A0006	223
		A0009	2
		A0010	55
		A0011	50
		A0014	1
		A0015	10
		A0016	2
		A0017	59
		A0018	10
		A0021	1
		A0022	12
	Summe: EU-Länder		452
	NATO und -gleichge- stellte Länder		
		A0001	160
		A0002	1
		A0003	2
		A0004	2
		A0005	12
		A0006	15
		A0008	1
		A0009	1
		A0010	35
		A0011	6
		A0013	1
		A0014	1

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

<i>Bundesland</i>	<i>Ländergruppe</i>	<i>AL- Position</i>	<i>Anzahl der Einzelgenehmigungen 2019</i>
		A0015	7
		A0016	4
		A0017	2
		A0018	12
		A0021	2
		A0022	10
	Summe: NATO und -gleichgestellte Länder		266
Summe: Hessen			830
Mecklenburg- Vorpommern			
	Drittländer		
		A0003	1
		A0006	3
		A0007	1
		A0009	1
		A0017	1
	Summe: Drittländer		7
	EU-Länder		
		A0006	23
		A0014	1
	Summe: EU-Länder		24
	NATO und -gleichge- stellte Länder		
		A0001	5
		A0003	1
		A0006	1
		A0011	2
		A0017	1
	Summe: NATO und -gleichgestellte Länder		10
Summe: Mecklenburg- Vorpommern			41
Niedersachsen			
	Drittländer		
		A0002	2
		A0003	3
		A0004	5
		A0005	5
		A0006	17
		A0007	1
		A0008	3
		A0009	22
		A0010	9
		A0011	10

<i>Bundesland</i>	<i>Ländergruppe</i>	<i>AL- Position</i>	<i>Anzahl der Einzelgenehmigungen 2019</i>
		A0013	3
		A0014	1
		A0015	11
		A0016	1
		A0018	3
		A0021	4
		A0022	10
	Summe: Drittländer		94
	EU-Länder		
		A0001	1
		A0002	16
		A0003	9
		A0004	8
		A0005	10
		A0006	31
		A0009	4
		A0010	55
		A0011	12
		A0015	20
		A0016	1
		A0018	71
		A0019	1
		A0021	17
		A0022	37
	Summe: EU-Länder		270
	NATO und -gleichge- stellte Länder		
		A0001	25
		A0002	7
		A0003	16
		A0004	3
		A0005	33
		A0006	20
		A0007	3
		A0008	2
		A0009	6
		A0010	23
		A0011	9
		A0015	8
		A0016	1
		A0017	2
		A0018	11
		A0021	17
		A0022	25
	Summe: NATO und -gleichgestellte Länder		175
Summe: Niedersachsen			539

<i>Bundesland</i>	<i>Ländergruppe</i>	<i>AL- Position</i>	<i>Anzahl der Einzelgenehmigungen 2019</i>
Nordrhein-Westfalen			
	Drittländer		
		A0001	30
		A0002	12
		A0003	7
		A0004	11
		A0005	17
		A0006	64
		A0007	1
		A0008	6
		A0009	22
		A0010	101
		A0011	10
		A0013	25
		A0014	2
		A0015	4
		A0016	86
		A0017	4
		A0018	4
		A0021	1
		A0022	10
	Summe: Drittländer		404
	EU-Länder		
		A0001	1
		A0002	26
		A0003	21
		A0004	9
		A0005	14
		A0006	346
		A0007	1
		A0009	14
		A0010	108
		A0011	33
		A0014	11
		A0015	1
		A0016	227
		A0017	46
		A0018	25
		A0019	1
		A0021	5
		A0022	38
	Summe: EU-Länder		905
	NATO und -gleichge- stellte Länder		
		A0001	25
		A0002	11
		A0003	21
		A0004	11

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

<i>Bundesland</i>	<i>Ländergruppe</i>	<i>AL- Position</i>	<i>Anzahl der Einzelgenehmigungen 2019</i>
		A0005	4
		A0006	163
		A0008	4
		A0009	7
		A0010	100
		A0011	5
		A0013	1
		A0014	2
		A0015	3
		A0016	52
		A0017	14
		A0018	10
		A0021	4
		A0022	15
	Summe: NATO und -gleichgestellte Länder		448
Summe: Nordrhein-Westfalen			1757
Rheinland-Pfalz			
	Drittländer		
		A0001	177
		A0003	78
		A0005	2
		A0006	16
		A0008	1
		A0009	5
		A0010	1
		A0013	19
		A0014	2
		A0016	4
		A0017	5
		A0018	2
		A0022	2
	Summe: Drittländer		309
	EU-Länder		
		A0002	3
		A0003	3
		A0004	1
		A0005	2
		A0006	63
		A0007	1
		A0009	8
		A0010	4
		A0011	1
		A0013	2
		A0015	2
		A0016	11
		A0017	7

<i>Bundesland</i>	<i>Ländergruppe</i>	<i>AL- Position</i>	<i>Anzahl der Einzelgenehmigungen 2019</i>
		A0018	2
		A0022	3
	Summe: EU-Länder		113
	NATO und -gleichge- stellte Länder		
		A0001	10
		A0004	3
		A0005	11
		A0006	19
		A0008	3
		A0009	4
		A0010	1
		A0011	1
		A0016	4
		A0017	79
		A0018	2
		A0021	2
		A0022	2
	Summe: NATO und -gleichgestellte Länder		141
Summe: Rheinland-Pfalz			563
Saarland			
	Drittländer		
		A0006	2
		A0009	2
		A0010	2
	Summe: Drittländer		6
	EU-Länder		
		A0006	20
		A0009	20
		A0016	5
	Summe: EU-Länder		45
	NATO und -gleichge- stellte Länder		
		A0006	2
		A0010	1
		A0022	1
	Summe: NATO und -gleichgestellte Länder		4
Summe: Saarland			55
Sachsen			
	Drittländer		
		A0003	1
		A0006	1

<i>Bundesland</i>	<i>Ländergruppe</i>	<i>AL- Position</i>	<i>Anzahl der Einzelgenehmigungen 2019</i>
		A0015	2
		A0016	2
	Summe: Drittländer		6
	EU-Länder		
		A0003	6
		A0005	1
		A0006	35
		A0010	4
		A0011	1
		A0016	1
		A0021	1
		A0022	1
	Summe: EU-Länder		48
	NATO und -gleichge- stellte Länder		
		A0001	3
		A0003	2
		A0006	1
		A0010	7
		A0016	10
	Summe: NATO und -gleichgestellte Länder		23
Summe: Sachsen			77
Sachsen-Anhalt			
	Drittländer		
		A0003	2
		A0004	9
		A0006	1
	Summe: Drittländer		11
	EU-Länder		
		A0003	13
		A0004	12
		A0006	7
		A0009	1
		A0016	1
	Summe: EU-Länder		33
	NATO und -gleichge- stellte Länder		
		A0003	6
		A0004	5
		A0005	2
		A0006	1
		A0016	7
		A0018	1

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

<i>Bundesland</i>	<i>Ländergruppe</i>	<i>AL- Position</i>	<i>Anzahl der Einzelgenehmigungen 2019</i>
	Summe: NATO und -gleichgestellte Länder		21
Summe: Sachsen- Anhalt			65
Schleswig-Holstein			
	Drittländer		
		A0001	1
		A0002	2
		A0003	2
		A0004	4
		A0005	7
		A0006	11
		A0007	6
		A0009	136
		A0010	49
		A0011	55
		A0017	20
		A0018	4
		A0021	10
		A0022	22
	Summe: Drittländer		300
	EU-Länder		
		A0002	1
		A0003	35
		A0004	7
		A0005	5
		A0006	14
		A0009	36
		A0010	23
		A0011	14
		A0014	1
		A0015	1
		A0017	3
		A0018	7
		A0021	11
		A0022	13
	Summe: EU-Länder		161
	NATO und -gleichge- stellte Länder		
		A0001	11
		A0002	4
		A0003	21
		A0004	11
		A0005	1
		A0006	17
		A0007	2
		A0009	47

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

<i>Bundesland</i>	<i>Ländergruppe</i>	<i>AL- Position</i>	<i>Anzahl der Einzelgenehmigungen 2019</i>
		A0010	9
		A0011	33
		A0014	5
		A0016	3
		A0017	42
		A0018	6
		A0021	9
		A0022	13
	Summe: NATO und -gleichgestellte Länder		220
Summe: Schleswig-Holstein			681
Thüringen			
	Drittländer		
		A0001	39
		A0005	14
		A0006	1
		A0010	2
		A0018	1
		A0022	1
	Summe: Drittländer		57
	EU-Länder		
		A0001	8
		A0003	1
		A0005	18
		A0006	7
		A0016	22
		A0017	1
		A0018	6
		A0022	3
	Summe: EU-Länder		64
	NATO und -gleichge- stellte Länder		
		A0001	27
		A0003	2
		A0004	4
		A0005	24
		A0006	1
		A0009	1
		A0011	4
		A0015	1
		A0016	1
		A0021	1
		A0022	1
	Summe: NATO und -gleichgestellte Länder		66
Summe: Thüringen			187

Ausfuhrgenehmigungen für sonstige Rüstungsgüter in Entwicklungsländer

(Länder entsprechend der Definition in Fußnote 33 des Berichts der Bundesregierung über ihre Exportpolitik für konventionelle Rüstungsgüter im Jahre 2018)

(Hinweis: Die Daten sind bereits in den Angaben für Drittländer enthalten)

<i>Bundesland</i>	<i>AL-Positionen</i>	<i>Anzahl der Einzelgenehmigungen 2019</i>
Baden-Württemberg		
	A0001	44
	A0003	2
	A0004	5
	A0005	17
	A0006	23
	A0007	13
	A0008	10
	A0009	5
	A0010	6
	A0011	14
	A0013	6
	A0014	1
	A0015	3
	A0016	1
	A0017	4
	A0018	4
	A0021	11
	A0022	17
Summe: Baden-Württemberg		162
Bayern		
	A0001	10
	A0002	4
	A0003	11
	A0004	10
	A0005	22
	A0006	1
	A0007	1
	A0008	1
	A0009	17
	A0010	21
	A0011	38
	A0013	1
	A0014	1
	A0015	3
	A0017	4
	A0018	9
	A0021	32
	A0022	4
Summe: Bayern		154
Berlin		
	A0001	1
	A0004	1
	A0005	1

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

<i>Bundesland</i>	<i>AL-Positionen</i>	<i>Anzahl der Einzelgenehmigungen 2019</i>
	A0013	2
	A0015	1
Summe: Berlin		6
Brandenburg		
	A0006	7
	A0010	2
	A0015	1
	A0018	1
	A0021	1
	A0022	1
Summe: Brandenburg		11
Bremen		
	A0004	5
	A0005	1
	A0007	2
	A0009	8
	A0014	1
	A0021	3
	A0022	7
Summe: Bremen		23
Hamburg		
	A0001	11
	A0003	16
	A0009	11
	A0011	1
	A0017	1
	A0022	1
Summe: Hamburg		37
Hessen		
	A0001	2
	A0002	1
	A0005	3
	A0006	8
	A0007	1
	A0009	3
	A0011	2
	A0013	3
	A0018	3
	A0022	4
Summe: Hessen		30
Mecklenburg-Vorpommern		
	A0006	3
	A0017	1
Summe: Mecklenburg-Vorpommern		4
Niedersachsen		

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

<i>Bundesland</i>	<i>AL-Positionen</i>	<i>Anzahl der Einzelgenehmigungen 2019</i>
	A0002	1
	A0003	2
	A0004	4
	A0005	5
	A0006	7
	A0009	3
	A0010	4
	A0011	1
	A0013	2
	A0014	1
	A0015	4
	A0018	2
	A0021	1
	A0022	3
Summe: Niedersachsen		31
Nordrhein-Westfalen		
	A0001	5
	A0002	3
	A0003	3
	A0004	6
	A0005	7
	A0006	14
	A0008	1
	A0009	4
	A0010	37
	A0011	4
	A0013	8
	A0015	3
	A0016	18
	A0017	1
	A0018	1
	A0022	1
Summe: Nordrhein-Westfalen		108
Rheinland-Pfalz		
	A0001	175
	A0003	78
	A0006	2
	A0009	2
	A0013	3
	A0014	2
Summe: Rheinland-Pfalz		262
Saarland		
	A0009	1
	A0010	2
Summe: Saarland		3
Sachsen-Anhalt		
	A0004	4
Summe: Sachsen-Anhalt		4

<i>Bundesland</i>	<i>AL-Positionen</i>	<i>Anzahl der Einzelgenehmigungen 2019</i>
Schleswig-Holstein		
	A0007	2
	A0009	38
	A0010	5
	A0011	14
	A0017	5
	A0021	1
	A0022	10
Summe: Schleswig-Holstein		71
Thüringen		
	A0001	10
	A0005	7
	A0010	2
	A0018	1
	A0022	1
Summe: Thüringen		20

24. Wie ist der Stand der für dieses Jahr vorgesehenen Aktualisierung durch die Bundesregierung bzw. das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie der auf Basis des Jahres 2014 erstellten Studie zur Lage der Verteidigungsindustrie aus dem November 2015 (vgl. Bundestagsdrucksache 19/10142, Antwort zu Frage 1)?

Um ein aktuelles Bild über die Sicherheits- und Verteidigungsindustrie zu bekommen, sollen grundlegende Kennzahlen, Branchen und Strukturen, Produkte und Märkte sowie Perspektiven und Chancen der Sicherheits- und Verteidigungsindustrie in einer Studie untersucht werden.

25. Welche „Genehmigungsinhaber“ aus den Bundesländern haben im Jahr 2019 eine Genehmigung erhalten, Kriegswaffen in die Ländergruppen EU-Länder, NATO- und NATO-gleichgestellte Länder, Drittstaaten sowie Entwicklungsländer zu exportieren (bitte entsprechend der Jahre nach Bundesländern auflisten; sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist, bitte die vorläufigen Zahlen angeben)?

Die Bundesregierung ist nach sorgfältiger Abwägung zu der Auffassung gelangt, dass zur Wahrung von Staatswohlinteressen eine Beantwortung der Frage 24 nicht in offener Form erfolgen kann. Die Auflistung sämtlicher Unternehmen mit Sitz in den Bundesländern, die im vergangenen Jahr eine Genehmigung für die Ausfuhr von Kriegswaffen erhalten haben, stellt eine sehr sensible Information dar. Eine entsprechende Auflistung sämtlicher mit Exporten von Kriegswaffen befassten Unternehmen gibt einen umfassenden Überblick über die Unternehmenslandschaft eines Bereiches, der für die Bereitstellung wehrtechnischer Schlüsseltechnologien für die Bundesrepublik mit verantwortlich zeichnet. Dieses detaillierte Informationsbild zum Kreis der im Rüstungsbereich tätigen Unternehmen ist unter Sicherheitsaspekten schutzwürdig. Die entsprechenden Informationen sind daher als „VS–Nur für den Dienstgebrauch“ eingestuft und in der Anlage zu dieser Antwort enthalten.*

* Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie hat die Antwort als „VS– Nur für den Dienstgebrauch“ eingestuft. Die Antwort ist im Parlamentssekretariat des Deutschen Bundestages hinterlegt und kann dort von Berechtigten eingesehen werden.

26. Welche „Genehmigungsinhaber“ aus den Bundesländern haben im Jahr 2019 eine Genehmigung erhalten, sonstige Rüstungsgüter in die Ländergruppen EU-Länder, NATO- und NATO-gleichgestellte Länder, Drittstaaten sowie Entwicklungsländer zu exportieren (bitte nach Bundesländern auflisten; sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist, bitte Angabe der vorläufigen Zahlen)?

Die Bundesregierung ist nach sorgfältiger Abwägung zu der Auffassung gelangt, dass zur Wahrung von Staatswohlinteressen eine Beantwortung der Frage 26 nicht in offener Form erfolgen kann. Die Auflistung sämtlicher Unternehmen mit Sitz in den Bundesländern, die im vergangenen Jahr eine Genehmigung für die Ausfuhr von Kriegswaffen erhalten haben, stellt eine sehr sensible Information dar. Eine entsprechende Auflistung sämtlicher mit Exporten von Kriegswaffen befassten Unternehmen gibt einen umfassenden Überblick über die Unternehmenslandschaft eines Bereiches, der für die Bereitstellung wehrtechnischer Schlüsseltechnologien für die Bundesrepublik mit verantwortlich zeichnet. Dieses detaillierte Informationsbild zum Kreis der im Rüstungsbereich tätigen Unternehmen ist unter Sicherheitsaspekten schutzwürdig. Die entsprechenden Informationen sind daher als „VS–Nur für den Dienstgebrauch“ eingestuft und in der Anlage zu dieser Antwort enthalten*.

* Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie hat die Antwort als „VS– Nur für den Dienstgebrauch“ eingestuft. Die Antwort ist im Parlamentssekretariat des Deutschen Bundestages hinterlegt und kann dort von Berechtigten eingesehen werden.